



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

Senatsbaudirektorin Regula Lüscher zeichnet Berliner Projekte mit dem Berlin Award 2021 aus

22.07.2021 Fachinformation

Am 19. Juli 2021 wurde in einer Hybridveranstaltung der Berlin Award 2021 durch die Senatsbaudirektorin Regula Lüscher sowie den beiden Jurymitgliedern Pamel Schobeß und Boris Schade-Bünsow vergeben. Anwesend waren die Verfasser*innen der 16 nominierten Projekte in den fünf Kategorien des Preises. Die Öffentlichkeit konnte die Preisverleihung digital verfolgen. Das achtköpfige Preisgericht (mit BBU-Beteiligung) vergab sechs Preise.

Die Preisträger

Kategorie Infrastruktur:

- SOS-Kinderdorf Botschaft für Kinder

Kategorie Umgewidmete Ort:

- Floating University Berlin
- silent green – vom Krematorium zum Kulturquartier

Kategorie Live Work Spaces:

- Am Lokdepot-Architektur der Stadt

Kategorie Ungewöhnliche Nachbarschaften:

- LOVO Lebensort Vielfalt Ostkreuz

Kategorie Moderationsprozesse:

- Quartier am ehem. Blumengroßmarkt.

Senatsbaudirektorin **Regula Lüscher** zur Preisvergabe: „Die Corona-Pandemie hat schlagartig vielerorts die Wandlungsfähigkeit und Stärken der Stadtgesellschaft zum Vorschein gebracht. Der Lockdown hat zwar konkrete infrastrukturelle Lücken deutlich gemacht, aber auch ein fundamentales Bedürfnis nach Urbanität und Öffentlichkeit gezeigt. Mit dem Berlin Award 2021 möchte ich Berliner Projekte auszeichnen, die die besondere Urbanität und Identität Berlins unter dem Aspekt des steten Wandels zeitgemäß ausdrücken und damit in die Zukunft weisen.“

Zusammensetzung des achtköpfigen Preisgerichts:

- Regula Lüscher, Senatsbaudirektorin in der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen
- Dr. Jörg Lippert, Leiter Bereich Technik, BBU Verband Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen e.V.
- Angelika Drescher, Prokuristin, Terra Libra Immobilien GmbH
- Prof. Mikala Holme Samsøe, Architektin / Professorin an der Hochschule Augsburg

- Marc F. Kimmich, Founder und Managing Partner, COPRO Beteiligungs GmbH
- Marc Sinan, Musiker und Komponist, YMUSIC GmbH / Marc Sinan Company
- Pamela Schobeß, Vorstandsvorsitzende, Clubkommission Berlin
- Boris Schade-Bünsow, Chefredakteur, Bauwelt Berlin

Der Berlin Award 2021 hat seinen Ursprung im 2010 erstmalig von der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung ausgelobten Urban Intervention Award Berlin. Es ging schon damals um das Würdigen von Projekten, die neue kreative urbane Orte von hoher architektonischer Qualität darstellen und sich durch das interdisziplinäre Zusammenwirken von Kooperationspartnern aus Architektur, Kultur, Initiativgruppen usw. auszeichnen sowie Kristallisationspunkte für Quartiere und Kieze bilden. Er wurde nun in etwas veränderter Form nach 2013 und 2016 zum 4. Mal vergeben.

<https://bbu.de/beitraege/senatsbaudirektorin-regula-luescher-zeichnet-berliner-projekte-mit-dem-berlin-award-2021-aus>